

## Übersicht und Inhalte der D2 Vorbereitungsblätter:

Blatt 1	Noten- Namen im Bass und Diskant mit Versetzungszeichen # und b
Blatt 2	Versetzungszeichen mit Doppel-Kreuz, Doppel-Be
Blatt 3	Enharmonische Verwechslung
Blatt 4	Tonleiteraufbau, Tetrachord
Blatt 5	Durtonleiter, Lage der Vorzeichen
Blatt 6	Durtonleiter erkennen und Vorzeichen schreiben
Blatt 7	b- Durtonleiter schreiben mit paralleler Molltonleiter
Blatt 8	#- Durtonleiter schreiben mit paralleler Molltonleiter
Blatt 9	Die Lage der Halbtonschritte in Dur und Molltonarten
Blatt 10	Dur- und parallele Molltonarten
Blatt 11	Vorzeichen der Dur- und Molltonleitern
Blatt 12	Dur- und Molltonleitern erkennen
Blatt 13	Intervalle bestimmen und schreiben
Blatt 14	Komplementärintervalle schreiben; Intervallformen und Dreiklänge
Blatt 15	Akkorde mit Umkehrungen
Blatt 16	Hauptfunktionen; Musikepochen und Komponisten
Blatt 17	Taktarten erkennen und Taktschläge schreiben



# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 1



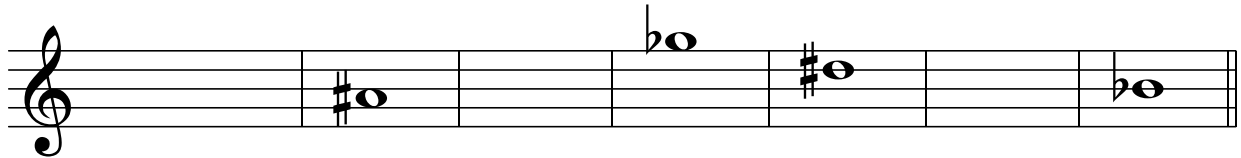
Bestimme die Notennamen mit Oktavlage

# Übungen zu Musiktheorie D2

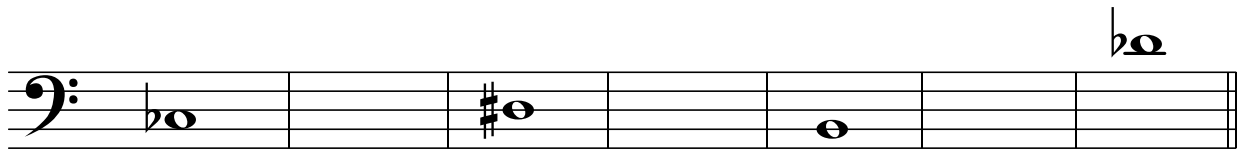
## Arbeitsblatt 2



Noten schreiben und benennen



es<sup>1</sup>    \_\_\_    a    \_\_\_    \_\_\_    c<sup>3</sup>    \_\_\_



\_\_\_    his    \_\_\_    Es    \_\_\_    C    \_\_\_

Was bewirken die Zeichen?

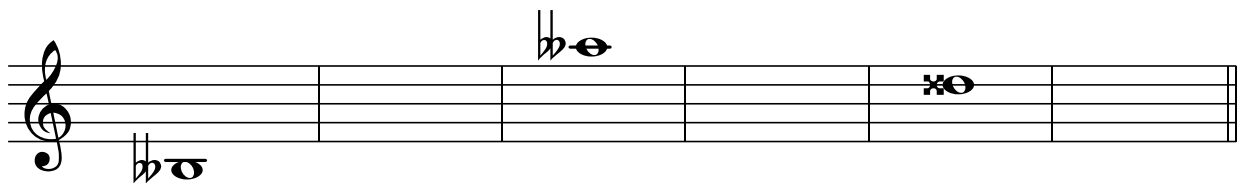
Das # - Zeichen \_\_\_\_\_ einen Stammtton um einen \_\_\_\_\_ - Tonschritt.

Das b - Zeichen \_\_\_\_\_ einen Stammtton um einen \_\_\_\_\_ - Tonschritt.

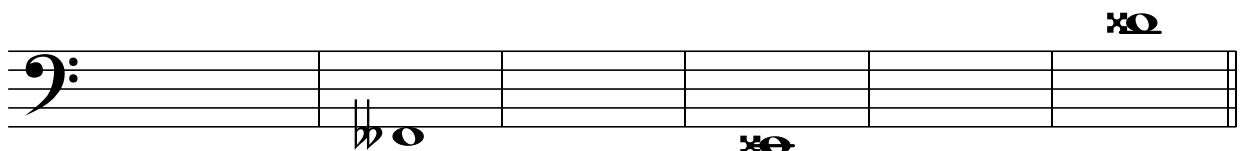
Das x - Zeichen \_\_\_\_\_ einen Stammtton um einen \_\_\_\_\_ - Tonschritt.

Das bb - Zeichen \_\_\_\_\_ einen Stammtton um einen \_\_\_\_\_ - Tonschritt.

Noten schreiben und benennen



\_\_\_    gisis<sup>1</sup>    \_\_\_    cisis<sup>1</sup>    \_\_\_    heses<sup>2</sup>



fisis    \_\_\_    asas    \_\_\_    disis    \_\_\_

# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 3



Benenne und notiere die enharmonisch gleichen Töne:

fis<sup>1</sup> = \_\_\_\_      his = \_\_\_\_      es<sup>2</sup> = \_\_\_\_      ces<sup>2</sup> = \_\_\_\_

As = \_\_\_\_      eis = \_\_\_\_      b = \_\_\_\_      cis = \_\_\_\_

Ergänze den Lückentext:

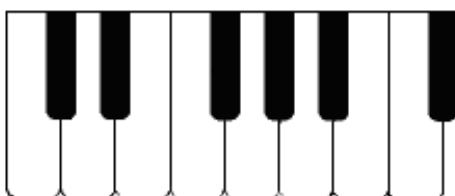
Enharmonische Verwechslung bedeutet, dass Töne mit \_\_\_\_\_ Tonhöhe unterschiedliche \_\_\_\_\_ - Namen haben.

Welcher Ton ist höher? Markiere diesen Ton.


Als Hilfe kannst Du Dich hier orientieren:



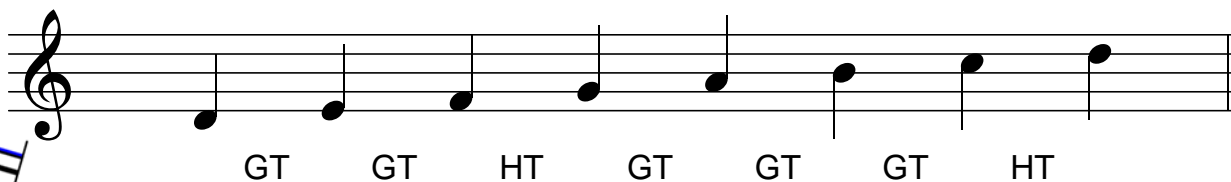
# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 4

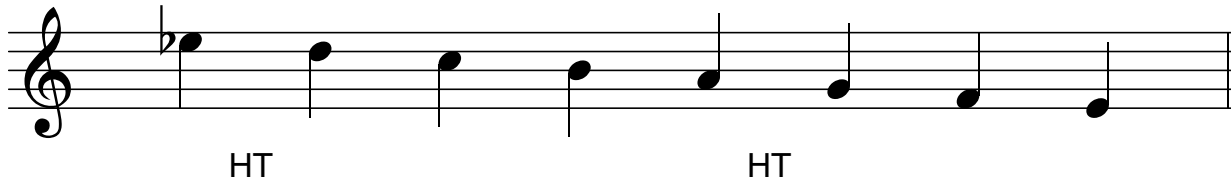
Diese Leitern sind für eine Dur-Tonleiter unvollständig. Ergänze mit Versetzungszeichen so, daß die Leiter- Abstände mit Halbton (HT) und Ganzton (GT) richtig eingehalten sind.



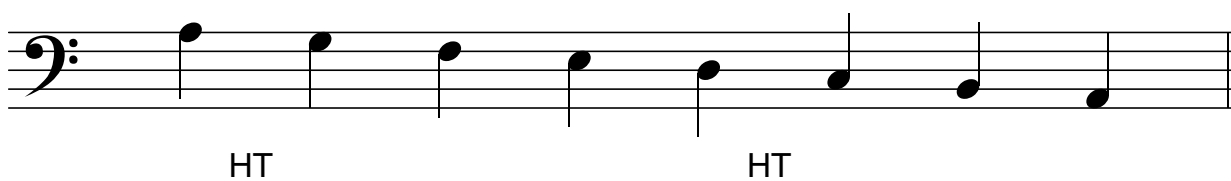
8  
7  
4  
3



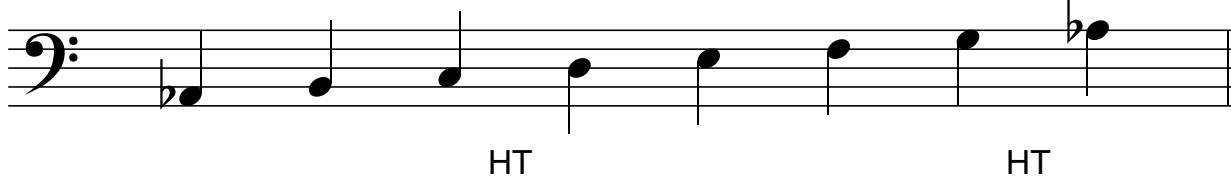
GT GT HT GT GT GT HT



HT HT



HT HT



HT HT

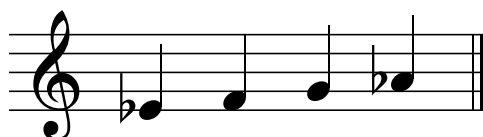
Ergänze:

Die Halbtonschritte innerhalb der Dur-Tonleiter sind zwischen der . und . Tonstufe, sowie der . und . Tonstufe.

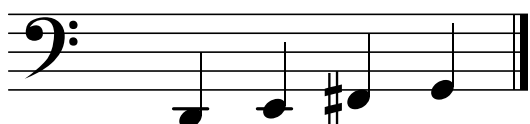
Zu welchen Dur-Tonleitern gehören diese Tetrachorde?



\_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ - Dur



\_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ - Dur



\_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ - Dur



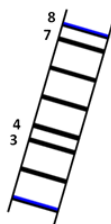
\_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ - Dur

# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 5



Blasmusik  
Kreisverband  
Ludwigsburg e.V.



Schreibe auf dem Grundton aufwärts die zugehörige Dur-Tonleiter.  
Verändere (wo notwendig) die Stammtöne mit Versetzungszeichen.

= \_\_\_\_\_ - Dur

= \_\_\_\_\_ - Dur

= \_\_\_\_\_ - Dur

= \_\_\_\_\_ - Dur

= \_\_\_\_\_ - Dur

= \_\_\_\_\_ - Dur

Notiere die Vorzeichen der Kreuz-Tonarten (bis 6#) in beide Notensysteme:

Schreibe als Hilfe einen passenden Merksatz:

Notiere die Vorzeichen der B-Tonarten (bis 6b) in beide Notensysteme

Schreibe als Hilfe einen passenden Merksatz:

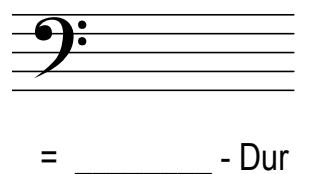
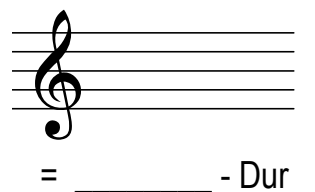
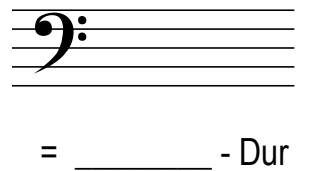
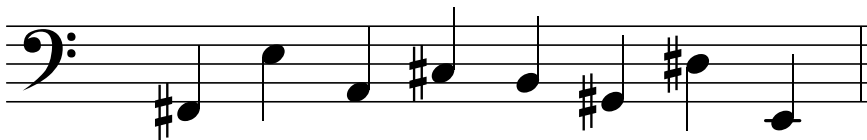
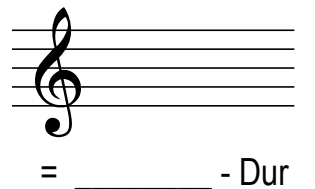
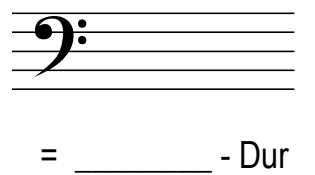
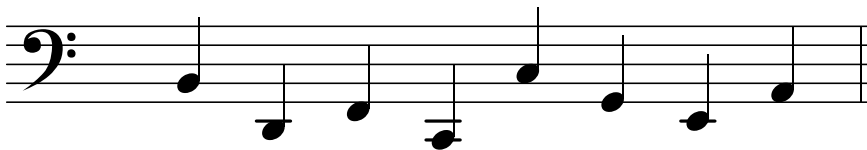
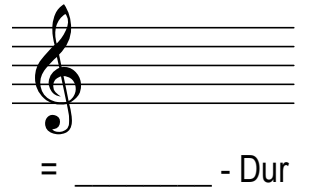
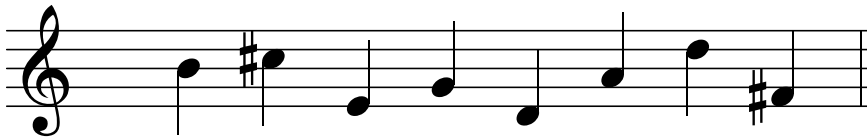
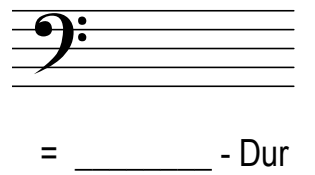
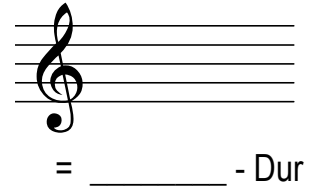
# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 6



Blasmusik  
Kreisverband  
Ludwigsburg e.V.

Nachfolgend stehen ungeordnet, aber vollständige Durtonleiter.  
Bestimme die Tonart der Dur- Tonleiter und notiere die Tonart - Vorzeichen.



# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 7



- a) Notiere auf dem vorgegebenen Grundton eine Dur-Tonleiter aufwärts und markiere die 6. Stufe.  
b) Notiere die zu a) zugehörige parallele Moll-Tonleiter aufwärts.

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll



# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 8



- a) Notiere auf dem vorgegebenen Grundton eine Dur-Tonleiter aufwärts und markiere die 6. Stufe.  
b) Notiere die zu a) zugehörige parallele, natürliche Moll-Tonleiter aufwärts.

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

a)

= \_\_\_\_\_ - Dur

b)

= \_\_\_\_\_ - moll

# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 9



Kennzeichne in den folgenden Tonleitern die Halbtonschritte und bestimme die Tonart:

Bläserjugend Ludwigsburg – Übungen zu Musiktheorie D2 (MBS) 2015

Ergänze die Tonleiter im 2. Tetrachord um eine erhöhte 7. Stufe

7.

Ergänze die Tonleiter im 2. Tetrachord um eine erhöhte 6. und 7. Stufe

6. 7.

Ergänze den Lückentext:

Die **Durtonleiter** besteht aus zwei \_\_\_\_\_ Tetrachorden (Viertongruppen).

Jeder Durtonleiter lässt sich eine \_\_\_\_\_ Molltonleiter **zuordnen**.

Der **Abstand** der beiden **Grundtöne** beträgt \_\_\_\_\_ Halbtonschritte.

Der **natürlichen Molltonleiter** fehlt der \_\_\_\_\_ - Ton von der 7. zur 8. Stufe.

Die **harmonische Molltonleiter** erhält durch \_\_\_\_\_ der 7. Stufe einen \_\_\_\_\_.

Durch die **veränderte 7. Stufe** entsteht zwischen der 6. und 7. Stufe ein \_\_\_\_\_ - Tonschritt.

In der **melodischen Molltonleiter** sind aufwärts die \_\_\_\_ Stufe und \_\_\_\_ Stufe erhöht.

Das **zweite Tetrachord** entspricht nun dem Tetrachord der \_\_\_\_\_.

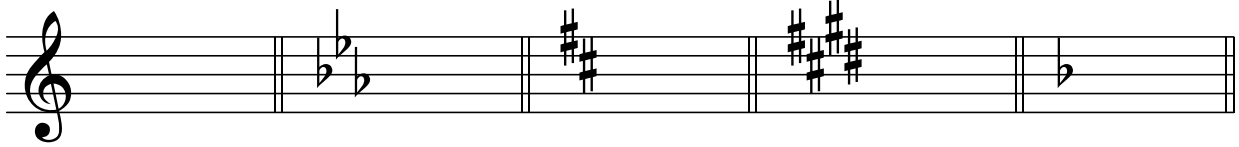
**Abwärts** wird die melodische Molltonleiter wie die \_\_\_\_\_ Molltonleiter behandelt.

# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 10



Bestimme zu den Vorzeichen die Namen der zugehörigen Dur - und Molltonleitern.



C - Dur                    \_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur  
a - Moll                    \_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll

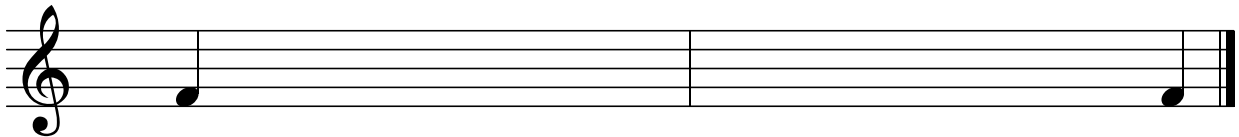


\_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur                    \_\_\_ - Dur  
\_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll                    \_\_\_ - Moll

Schreibe auf dem Grundton die zugehörige Dur- Tonleiter auf - und abwärts.  
Notiere anschließend die parallele Molltonleiter auf- und abwärts.

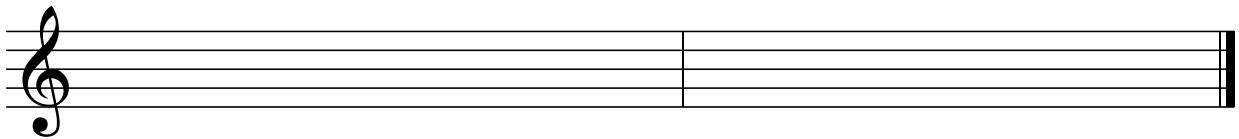
\_\_\_ - Dur

abwärts



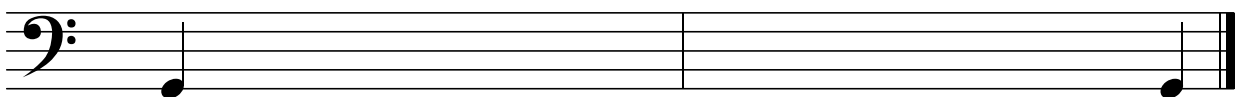
\_\_\_ - Moll, harmonisch

abwärts

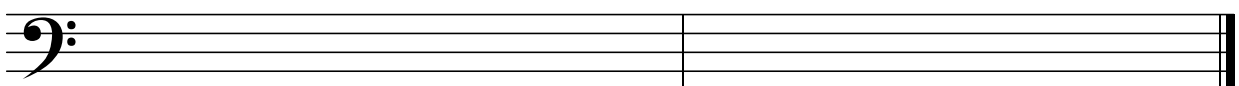


\_\_\_ - Dur

abwärts



\_\_\_ - Moll, melodisch



# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 11



Schreibe die Vorzeichen von

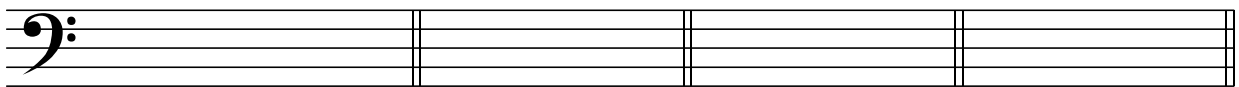


c - Moll

E - Dur

h - Moll

Des - Dur



G - Dur

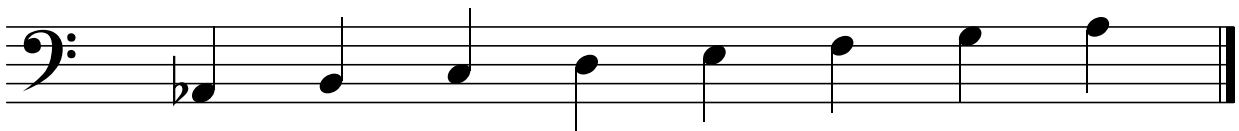
f - Moll

A - Dur

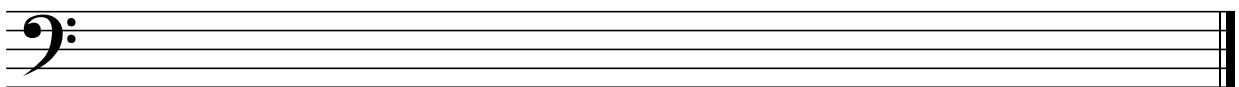
g - Moll

- a) Ergänze die Töne so, dass eine Dur-Tonleiter entsteht. (Ausgangston nicht verändern!)  
b) Schreibe anschließend die angegebene parallele Moll-Tonart.

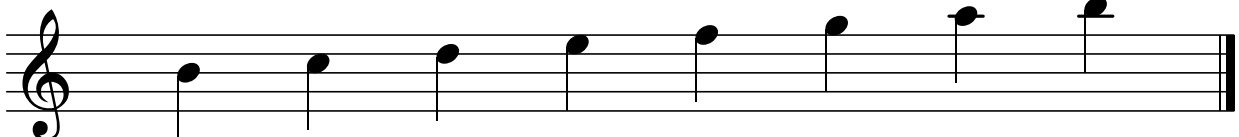
a) \_\_\_\_ - Dur



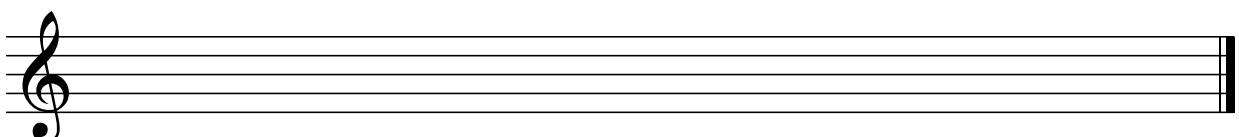
b) \_\_\_\_ - Moll, harmonisch abwärts



a) \_\_\_\_ - Dur



b) \_\_\_\_ - Moll, melodisch aufwärts




# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 12

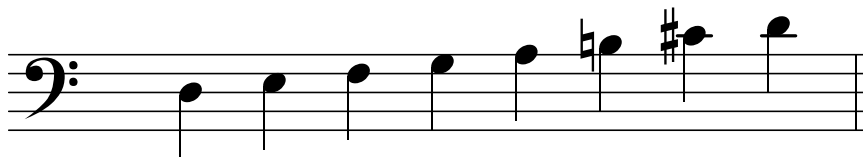
Erkenne welche Tonleitern notiert sind:



= \_\_\_\_\_



= \_\_\_\_\_



= \_\_\_\_\_




= \_\_\_\_\_




= \_\_\_\_\_



= \_\_\_\_\_



= \_\_\_\_\_



= \_\_\_\_\_

# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 13



Blasmusik  
Kreisverband  
Ludwigsburg e.V.

Bestimme die nachfolgende Intervalle (Feinbestimmung)

Musical staff 1 (Treble clef):

Interval 1: C4 to G4 (Perfect Fifth)

Interval 2: D4 to A4 (Perfect Fifth)

Interval 3: E4 to B4 (Perfect Fifth)

Interval 4: F4 to C5 (Perfect Fifth)

Interval 5: G4 to D5 (Perfect Fifth)

Interval 6: A4 to E5 (Perfect Fifth)

\_\_\_\_\_

Musical staff 2 (Bass clef):

Interval 1: C3 to G3 (Perfect Fifth)

Interval 2: D3 to A3 (Perfect Fifth)

Interval 3: E3 to B3 (Perfect Fifth)

Interval 4: F3 to C4 (Perfect Fifth)

Interval 5: G3 to D4 (Perfect Fifth)

Interval 6: A3 to E4 (Perfect Fifth)

\_\_\_\_\_

Schreibe in "Halben" die angegebenen Intervall (nach oben) ↗

Musical staff 3 (Treble clef):

Interval 1: A4 to B4 (ü 2)

Interval 2: G4 to A4 (6 -)

Interval 3: F4 to G4 (v 5)

Interval 4: E4 to F4 (7 -)

ü 2                      6 -                      v 5                      7 -

Musical staff 4 (Bass clef):

Interval 1: C3 to G3 (v 5)

Interval 2: D3 to A3 (7 +)

Interval 3: E3 to B3 (v 4)

Interval 4: F3 to C4 (6 -)

v 5                      7 +                      v 4                      6 -

Bestimme oder schreibe in "Halben" die angegebenen Intervall (nach unten) ↘

Musical staff 5 (Treble clef):

Interval 1: G4 to F4 (v 7)

Interval 2: E4 to D4 (4)

\_\_\_\_\_

v 7                      4

Musical staff 6 (Bass clef):

Interval 1: G3 to F3 (ü 2)

Interval 2: E3 to D3 (3 +)

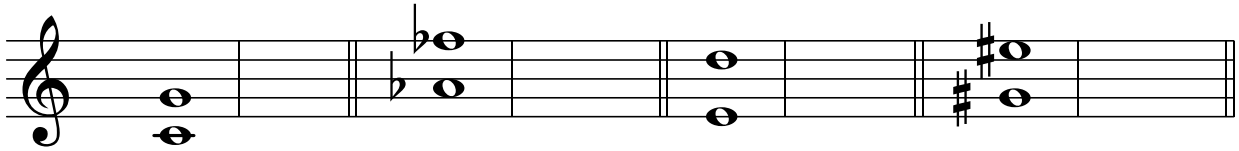
\_\_\_\_\_

ü 2                      3 +

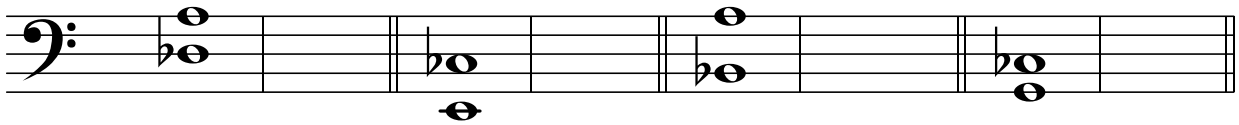
# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 14

Schreibe und bestimme zu den Intervallen jeweils das Komplementärintervall



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_

Ergänze den Lückentext:

Reine Intervalle sind \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.

Sekunde, Terz, Sexte und Septime treten in \_\_\_\_\_ Grundformen auf:

Als \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ Intervalle.

Reine und kleine Intervalle werden durch halbtönige Verengung zu

\_\_\_\_\_ Intervallen.

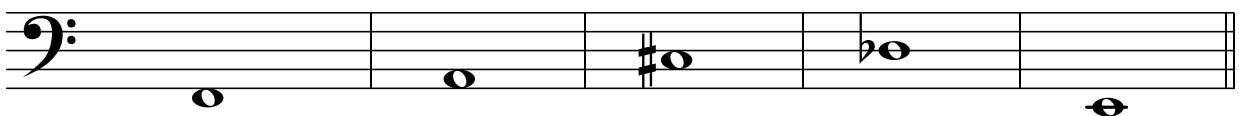
Reine und große Intervalle werden durch halbtönige Erweiterung zu

\_\_\_\_\_ Intervallen.

Schreibe über den vorgegebenen Grundtönen die Akkorde (Dreiklänge) in Quintlage



D = Dur      m = Moll      D      D      m



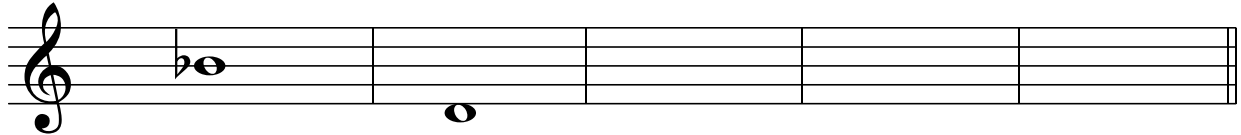
m      D      m      D      m

# Übungen zu Musiktheorie D2

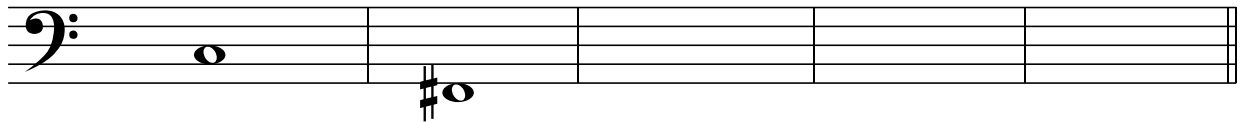
## Arbeitsblatt 15



Schreibe über den vorgegebenen Grundtönen oder den Symbolen die Akkorde in Quintlage



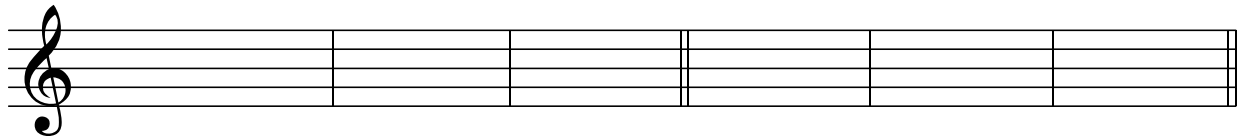
D m Es+ E° Hm



ü v Cism As+ E

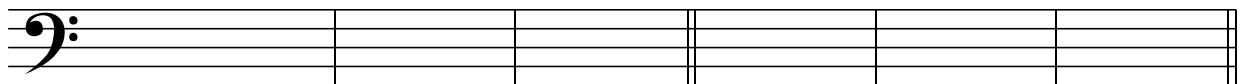
Schreibe die vorgegebenen Akkorde in Quintlage und dazu die Umkehrungen

<sup>^</sup>5      <sup>^</sup>8      <sup>^</sup>3      <sup>^</sup>5      <sup>^</sup>8      <sup>^</sup>3



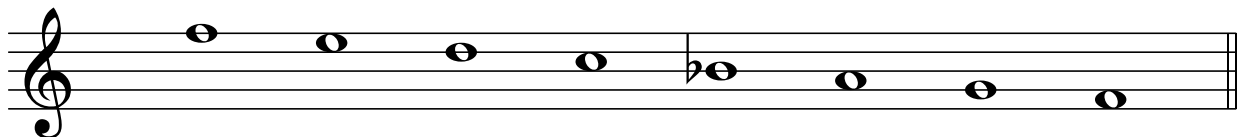
F Cm

<sup>^</sup>5      <sup>^</sup>8      <sup>^</sup>3      <sup>^</sup>5      <sup>^</sup>8      <sup>^</sup>3



G Dm

Schreibe zu den Tonleitern die Akkorde der Hauptfunktionen und schreibe die Akkordsymbole



Tonart: \_\_\_\_\_



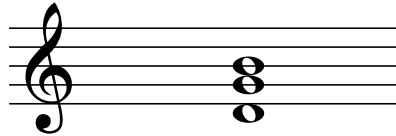
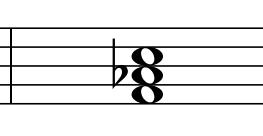
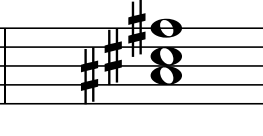
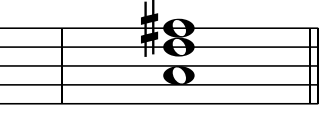
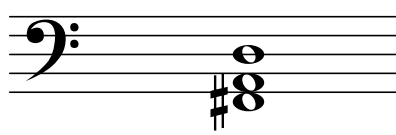
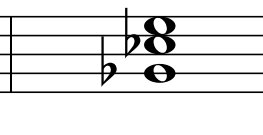

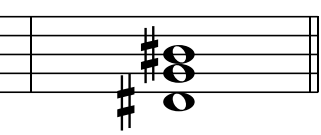
Tonart: \_\_\_\_\_



# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 16

Über den Akkorden steht die zugehörige Tonart. Schreibe unter die Akkorde die entsprechende Hauptfunktion (Abk. T, S, D) und die Lage des Akkords (Abk. 5, 8, 3)

G - Dur	f - Moll	h - Moll	A - Dur
			
_____	_____	_____	_____
g - Moll	Es - Dur	c - Moll	E - Dur
			
_____	_____	_____	_____

a) Kreuze die Komponisten an, die im Zeitalter der **Klassik** (1750 - 1820) lebten:

- F. Schubert     J. Haydn     A. Vivaldi     L. v. Beethoven

b) Kreuze die Komponisten an, die im Zeitalter der **Romantik** (1820 - 1900) lebten:

- G. Verdi     O. di Lasso     R. Schumann     C. M. Weber

c) Kreuze die Komponisten an, die im Zeitalter des **Barock** (1600 - 1750) lebten:

- Joh. Seb. Bach     G. F. Händel     H. Purcell     C. Orff

d) Ordne die folgenden Komponisten einer musikalischen Epoche (a, b, c, d) zu:

- |                    |  |
|--------------------|--|
| a) Klassik         | <input type="checkbox"/> Arnold Schönberg        |
| b) Barock          | <input type="checkbox"/> Franz Schubert          |
| c) Romantik        | <input type="checkbox"/> Wolfgang Amadeus Mozart |
| d) 20. Jahrhundert | <input type="checkbox"/> Antonio Vivaldi         |

# Übungen zu Musiktheorie D2

## Arbeitsblatt 17



Bestimme zu den Notenbeispielen die Taktart

Three musical staves for rhythm identification:

- Staff 1: Four measures of music. Measure 1: quarter, quarter, quarter. Measure 2: quarter, eighth, eighth, eighth, eighth, quarter. Measure 3: quarter, quarter, quarter, quarter. Measure 4: quarter, eighth, eighth, quarter, quarter.
- Staff 2: Four measures of music. Measure 1: quarter, quarter, quarter, quarter. Measure 2: quarter rest, quarter, quarter, quarter. Measure 3: quarter, quarter, quarter, quarter. Measure 4: quarter, quarter, quarter, quarter.
- Staff 3: Four measures of music. Measure 1: quarter, quarter, quarter, quarter. Measure 2: quarter, quarter, quarter, quarter. Measure 3: quarter, quarter, quarter, quarter. Measure 4: quarter, quarter, quarter, quarter.

Schreibe die Zählzeiten unter die Noten und Pausen:

Four musical staves for counting practice:

- Staff 1: 4/4 time signature. Four measures of music with notes and rests.
- Staff 2: 4/4 time signature. Four measures of music with notes and rests.
- Staff 3: 6/8 time signature. Four measures of music with notes and rests.
- Staff 4: 6/8 time signature. Four measures of music with notes and rests, including a 3/4 time signature change in the third measure.

Vervollständige die Takte mit Pausen:

Two musical staves for completion with rests:

- Staff 1: 4/4 time signature. Four measures of music with notes and rests. Arrows point to the rests in measures 1, 2, 3, and 4.
- Staff 2: 6/8 time signature. Four measures of music with notes and rests. Arrows point to the rests in measures 1, 2, 3, and 4.